

Verein Ziegelei-Museum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Ziegelei-Museum**

Band (Jahr): **35 (2018)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Verein Ziegelei-Museum

Judith Matter, Präsidentin

Nach langer Planung und mit dem Engagement vieler Personen, besonders aber dank des Einsatzes des Vereinsmitgliedes Claudia Gähwiler, die die Geschichte musikalisch umgesetzt hat, konnte am 11. März die CD «Wie der Lehm aufs Dach kam» getauft werden. Beinahe 100 Kinder und Erwachsene fanden den Weg ins Museum und liessen sich in die musikalische Geschichte zur Erfindung der Ziegel einführen. Die CD wurde finanziell auch durch den Verein Ziegelei-Museum unterstützt.

Anlässlich der GV vom 6. Mai führte Hanspeter Knüsel, Vorstandsmitglied des Vereins LEK Reuss durch die Sonderausstellung. Seine spannenden Ausführungen zu den Vernetzungsprojekten gaben den GV-Gästen Einblick in die vielschichtigen Hintergründe des Landschaftsschutzes.

Mit grossem Engagement übten sich am 19. August die Helferinnen und Helfer des «Villette-Fäscht» in der Herstellung von Crêpes. Die ersten Gesellen- und Meisterstücke konnten durch die Besucherinnen und Besucher des Museums erworben und genossen werden.



Patrik Meier und Patricia Kobler-Meier verwöhnen mit der grossen Kelle die feinen Gaumen.

Wie der Lehm aufs Dach kam – eine Geschichte von Judith Matter zur Erfindung der Ziegel, musikalisch umgesetzt von Claudia Gähwiler.

CD-Taufe am 11. März 2018.



Am 26. und 27. August galt es dann, das Gelernte umzusetzen! Der Ansturm war enorm und der Gewinn dementsprechend! Ohne den grossen Einsatz und die tolle Organisation von Patrik Meier und Patrizia Kobler wäre die Teilnahme am «Villette-Fäscht» und damit die Verbindung zur Gemeinde Cham und die erfolgreich Mittelbeschaffung nicht möglich gewesen!

Auch nach Ende der Saison 2017 durfte das Ziegelei-Museum für die Umgebungsarbeiten wieder vom Einsatz der Vereinsmitglieder profitieren. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Ziegler-Beizli wurde die Umgebungspflege in Angriff genommen.

Ich danke allen Mitgliedern des Vereins Ziegelei-Museum für das Interesse am Ziegelei-Museum. Ohne die Unterstützung des Vereins könnte der Museumsbetrieb viele Anlässe und Projekte nicht durchführen.

Einen besonderen Dank möchte ich den Vorstandmitgliedern aussprechen. Claudia Emmenegger hat die Finanzen und den Versand im Griff, Silvan Durscher setzt sich für die Umgebung des Ziegelei-Museums ein, Priska Köppel hat sich als Verfasserin der Protokolle und Chefin der Schöpfkelle unersetzlich gemacht und Jürg Goll bereichert das Programm mit vielen Ideen und Anregungen. Als Mitglieder des Vereins Ziegelei-Museum wissen wir, dass auch ein Baukeramik-Haus ohne Fundament in Schiefelage geraten kann. In der Person von Patrik Meier und mit der Unterstützung von Patricia Kobler haben der Verein und das Museum ein «Fundament» gefunden, welches viele Projekte erst ermöglicht und Halt und Sicherheit gibt.

Der Verein Ziegelei-Museum fördert das Interesse für das Ziegelei-Museum, unterstützt dessen Aktivitäten und möchte das Museum und seine einmalige Umgebung der Öffentlichkeit näher bringen.

Der Mitgliederbeitrag beträgt
Fr. 30.- für Einzelmitglieder,
Fr. 30.- für Familien

Anmeldungen an:

Judith Matter
Rainmatt 3
6331 Hünenberg
kontakt@ziegelei-museum.ch
oder 079 747 22 84